Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 62 (2000)

Heft: 9

Rubrik: LT-Aktuell

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die nächste grosse Landwirtschaftliche Fachreise der Sektionen in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro Imholz (01 455 44 30) lässt uns Mexico entdecken. Hier das vorläufige Reiseprogramm. Es folgt noch ein ausführlicher Reisebericht.

1. Tag Hinreise, Flug mit British Airways von Zürich nach Mexico City

Abendessen und Übernachtung in einem Hotel in Mexico City, der grössten Stadt der Welt.

2. Tag Besuch einer Schweizer Hazienda

Ausflug ins Umland von Mexico City auf die Hazienda von Ing. Walter Schuhmacher, etwa 70 km nördlich der Stadt. Dank einem ausgeklügelten Bewässerungssystem hat er ganzjährig grüne Weiden, die vor allem als Futter für seine über 5000 Ziegen dienen. Daneben betreibt er eine Ferkelaufzucht mit 400 Muttersauen. Besichtigung einer typischen mexikanische Kleinstadt.

3. Tag Stadtrundfahrt und Besuch von Pyramiden

Stadtrundfahrt in Mexico City und Besuch der 1500 Jahre alten, weltberühmten Pyramiden, die einen faszinierenden Eindruck hinterlassen.

4. Tag Flug an die Pazifikküste, Los Mochis

Los Mochis, mit vielen Sehenswürdigkeiten, liegt an der Pazifikküste. Der USA-Einfluss ist unverkennbar, denn das hübsche Städtchen gleicht vielen Städten im amerikanischen Süden. Besichtigung der Zuckerrohrfabrik, in einem der nördlichsten Anbaugebieten des amerikanischen Kontinents. Mittagessen in einem atemberaubenden Fischrestaurant. Anschliessend vom Kleinboot aus: Beobachtung von Delphinen an der fischreichen Pazifikküste.

5. Tag Busfahrt El Fuerte, Besichtigung eines Staudammes

Auf der Busfahrt von Los Mochis nach El Fuerte fährt man durch ein grosses, bewässertes Delta, in dem neben Zukkerrohr vor allem Chili und Tomaten angebaut werden. Plantagenbesuch. Hotelbezug in El Fuerte. Das Hotel ist ein umgebautes Herrenhaus aus der Kolonialzeit, mit wunderschönen, stilecht eingerichteten Zimmern und gilt als Sehenswürdigkeit. In der Nähe Besuch einer Staudammanlage, die zur lokalen Trinkwasserversorgung genutzt wird.

6. Tag 1.-Klasse-Zugfahrt nach Posada Barrancas, Kupfer-Canyon

Ein weiterer Höhepunkt der Reise: eine der schönsten Zugstrecken der Welt!

Am Morgen besteigen Sie den 1.-Klasse-Zug «Cañon del Cobre» und geniessen eine atemberaubende, sich ständig ändernde Landschaft. Tunnels und Brücken wechseln sich in wilder Folge ab. Nach der Ankunft in Posada Barrancas ist man überwältigt vom Anblick eines der grössten Canyons der Welt: der Kupfer-Canyon. Hotel mit herrlicher Sicht direkt am Canyon.

7. Tag Tarahumara-Indianer und Überfahrt nach Creel

Möglichkeit der Teilnahme an einer Wanderung zu den Tarahumara-Indianern. Dieser Stamm lebt in diesem Canyon zurückgezogen und sehr einfach. Anschliessend per Bus weiter nach Creel, einem kleinen Städtchen mit vielen kleinen Läden, in denen allerlei Kunsthandwerk der Region angeboten wird. In Creel ist zudem der Besuch einer Sägerei geplant. In der Nacht zieht man sich übrigens besser warm an, denn das Thermometer kann schon mal auf 5 Grad Celsius sinken. Darum wird Creel ähnlich dem schweizerischen «La Brévine» auch das «Sibirien» von Mexico genannt.

8. Tag Busfahrt ins Land der Mennoniten und weiter nach Chihuahua

Der Besuch einer deutschstämmigen Mennoniten-Familie in Cuauhtemoc ist ein weiterer Höhepunkt. Die «deutschsprechenden Mexikaner» zeichnen sich durch ihren einfachen und ursprünglichen Lebensstil aus. Hier wird die Tradition hoch gehalten. Kleidung, Sitten und Gebräuche richten sich nach alter Väter Sitte. Mittagessen bei den Mennoniten und Besichtigung der Landwirtschaft: vor allem Ackerbau und Milchwirtschaft. Danach gehts weiter ins nördlich gelegene Städtchen Chihuahua, Bezug eines schönen Hotels in der Stadt.

9. Tag Flug nach Mexico City, Museumsbesuch

Nach dem Rückflug nach Mexico City und Hotelbezug fakultativ Besuch des weltberühmten anthropologischen Museums. Es gilt als eines der schönsten Museen der Welt.

10. Tag Flug nach Zürich oder Weiterflug zu einem Badeferienhotel nach Cancun

Ziel vor der Rückreise sind die Schwimmenden Gärten von Mexico City. Danach Transfer zum Flughafen und Rückflug oder Flug nach Cancun auf der Halbinsel Yucatan, wo traumhafte Strände zum Baden einladen. Das Hotel liegt direkt am Meer in der Karibik.

Die Reisen nach Mexico finden in den Monaten Januar bis März 2001 statt.